

**Prof. i. R.
Dr. Anton
Adlmannseder †**



Am 6. September 1983 ist der Biologieprofessor i. R. Dr. Anton Adlmannseder im 72. Lebensjahr gestorben. Die Nachricht von seinem Tode kam für ehemalige Kollegen und Schüler völlig unerwartet, stand doch unser „Toni“ noch mitten in der Arbeit für seine geliebte Wissenschaft.

Es war vor allem der enorme Fleiß, der den Verstorbenen auszeichnete. So kam Adlmannseder erst nach der 4. Klasse Hauptschule in die 4. Klasse des Gymnasiums Ried, mußte daher Jahre Latein und Griechisch nachlernen und maturierte trotzdem ohne Zeitverlust im Jahre 1933. Nach dem Universitätsstudium in Graz kehrte er 1938 als Lehrer in sein Gymnasium zurück, dem er bis 1968 angehörte. In dieser Zeit und bis zu seinem Tode schrieb er viele wissenschaftliche Arbeiten über Fauna, Flora, Ökologie und Mineralogie seiner Heimat, veröffentlicht in unseren Jahresberichten, im „Kosmos“, in der Zeitschrift für Ökologie, im Jahrbuch des oö. Musealvereins u. a. Am 11. Juli 1958 wurde Anton Adlmannseder zum Doktor der Philosophie promoviert.

Seine Liebe galt aber auch der Familie und den Freunden. Dr. Adlmannseder verweilte gern im Kreise unseres Lehrkörpers, wir schätzten seine Anwesenheit bei kollegialen Festen, bei Maturatreffen und bei Schulfeiern. Nur ein paar Monate vor seinem Tode organisierte er noch das Goldene Maturajubiläum seines Jahrgangs!

Nun hat ihn die Krankheit hinweggerafft, die ihn seit seiner Jugend quälte, der er so lange mit Erfolg trotzte und deretwegen er vorzeitig in den Ruhestand treten mußte. Wir trauern und einen lieben Kollegen. Das Gymnasium Ried wird sein Andenken getreulich bewahren.

Dir. HR Dr. Franz Pochendorfer